

Was sind Psychose-Trialoge und warum braucht es sie?

Psychose-Trialoge dienen dem Erfahrungsaustausch zwischen gleichberechtigten Teilnehmenden.

Angesprochen sind Menschen, die selbst eine Psychose durchgemacht haben, deren Angehörige und beruflich im psychiatrischen Bereich Tätige. Deshalb auch die Bezeichnung „Trialog“.

Jeder Trialog hat ein eigenes Thema. Immer geht es jedoch um einen Aspekt der Psychose und ihrer Folgen.

Diesen Aspekt wollen wir aus verschiedenen Perspektiven genauer beleuchten. Dabei dürfen unterschiedliche, auch subjektive Ansichten gleichberechtigt nebeneinander stehenbleiben.

Haben Sie noch Fragen im Vorfeld?

Petra Thaler
Pandora Selbsthilfe e. V.
Findelwiesenstraße 9
90478 Nürnberg

Telefon: 0911 2726 776
E-Mail: Petra.thaler@pandora-selbsthilfe.de

Weitere Infos und möglicherweise kurzfristige Änderungen unter:

www.pandora-selbsthilfe.de

In Kooperation mit



Psychose-Trialog Nürnberg

Programm 2024

Wenn Betroffene, Angehörige und professionell Tätige zusammenkommen



An wen richtet sich der Trialog?

- Psychose-Erfahrene
(aber auch andere Diagnosen)
- Angehörige
- Professionell Helfende
- Interessierte

Wie, wann und wo findet er statt?

In Präsenz

17:00 – 19:00 Uhr

Gesundheitsamt Nürnberg
Burgstraße 4
90402 Nürnberg

Termine und Themen

6. März 2024

Hoffnung. Macht. Sinn. –
Macht Hoffnung Sinn?

5. Juni 2024

Substanzen aller Art –
Was werfen wir uns so ein?

4. September 2024

Verantwortung –
Wer trägt was?

6. Dezember 2024

Wunschzettel –
Was wünsche ich mir für eine gute
Krisenversorgung?

Eine Anmeldung ist
nicht erforderlich

Die Teilnahme ist
kostenlos

Weitere Informationen zum
Psychose-Trialog - Geschichte,
Selbstverständnis und Verbreitung
unter:

www.trialog-psychoseseminar.de